



Damit was passiert, wenn was passiert.

Fragebogen

Ihre Anschrift

Name

Firmierung

Straße

PLZ, Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Internet

Allgemeine Daten

Ihre Bankverbindung

Geldinstitut

Kontonummer/IBAN

Bankleitzahl/BIC

Gesellschaftsrechtliche Angaben

Rechtsform

Gründungsdatum

Geschäftszweck gemäß
Handelsregistrauszug

Benötigte Unterlagen

Aktuelles Maklermandat (blanko)

Umsatzsteuernummer

IHK-Registrierung

Zielgruppen und Branchenschwerpunkte

Branchenschwerpunkte		Spartenschwerpunkte	
Industrie	%	Haftpflicht	%
Firmen/Gewerbe	%	Sach	%
Privat	%	Technische/Transport	%
Wohnungswirtschaft	%	Kfz	%
Landwirtschaft	%	Unfall	%

Bestandsgröße

Kompositbestand Euro

alternativ:

Kompositbestand in Mio. Euro:

0 - 1 1 - 2,5 2,5 - 5 5 - 10 >10

Zielgruppenschwerpunkte

Betriebsarten

Geographische Ausrichtung

International National Regional

Schwerpunkt
Bundesländer

Technik und Prozesse

Maklerverwaltungs-
programm

Digitaler Datenaustausch

BiPro

GDV

Nutzung Ausschreibungsportale/Rechner

ThinkSurance

Check24

NAFI

Sonstige

Mitgliedschaft in Verbänden, Verbünden

BDVM

vfm

BVK

VEMA

Charta

AfW

Geschäftsführer/Gesellschafter/Gesellschafter-Geschäftsführer 1

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

freiwillige Angaben

Geburtsdatum . . .

Qualifikation

Im Unternehmen seit

Vorherige Tätigkeit

Geschäftsführer/Gesellschafter/Gesellschafter-Geschäftsführer 2

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Freiwillige Angaben

Geburtsdatum . . .

Qualifikation

Im Unternehmen seit

Vorherige Tätigkeit

Geschäftsführer/Gesellschafter/Gesellschafter-Geschäftsführer 3

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Freiwillige Angaben

Geburtsdatum . . .

Qualifikation

Im Unternehmen seit

Vorherige Tätigkeit

Bitte beachten Sie das in der Anlage zu diesem Maklerfragebogen beigelegte „Informationsblatt über den AVAD-Auskunftsverkehr auf Grundlage der Artikel 13 und 14 DSGVO“, das alle notwendigen Informationen zum AVAD-Verfahren enthält.

Um eine schnelle Bearbeitung gewährleisten zu können, bitten wir Sie, den Fragebogen vollständig zu beantworten und gemeinsam mit den notwendigen Unterlagen an den Absender bzw. den zuständigen Maklerbetreuer zu senden. Vielen Dank!

Datum

Unterschrift



Informationsblatt über den AVAD-Auskunftsverkehr auf Grundlage der Artikel 13 und 14 DSGVO

Wer eine Versicherung oder einen Bausparvertrag abschließt, vertraut darauf, dass die beteiligten Vermittler ihn korrekt und umfassend beraten und ihm auch später bei allen damit im Zusammenhang stehenden Fragen sachgerecht helfen. Es ist deshalb für den Kunden und für das allgemeine Ansehen der Versicherungsunternehmen und Bausparkassen und der Vermittler von großer Bedeutung, dass nur zuverlässige Personen in diesem Bereich tätig sind. Die Versicherungsunternehmen und Bausparkassen sind daher verpflichtet, die Zuverlässigkeit der für sie tätigen Personen zu überprüfen. Zu diesem Zweck hat die Branche bereits 1948 mit Förderung der Versicherungsaufsichtsbehörde eine Selbsthilfeeinrichtung geschaffen, die

Auskunftsstelle über Versicherungs- / Bausparkassenaufendienst und Versicherungsmakler in Deutschland e. V. (AVAD)

deren Träger die Verbände der Versicherungsunternehmen, der Bausparkassen und der Versicherungsvermittler sind. Der Auskunftsverkehr der AVAD soll verhindern, dass Vermittler, die sich als unzuverlässig erwiesen haben, erneut tätig werden können. Dies wird gewährleistet, indem die am AVAD-Auskunftsverkehr teilnehmenden Unternehmen die dort vorliegenden Daten abfragen, ehe sie die Zusammenarbeit mit einem Vermittler aufnehmen und nach dem Ende der Zusammenarbeit ggf. bestehende Restschulden und andere Tatsachen, die seine Unzuverlässigkeit vermuten lassen, in das AVAD-Verfahren einmelden.

Zwecke der Datenverarbeitung der AVAD

Die AVAD betreibt als datenschutzrechtlich Verantwortliche den AVAD-Auskunftsverkehr. Dessen Zweck ist es, unseriöse und unzuverlässige Vermittler für die Unternehmen der Branche erkennbar zu machen. Hierfür verarbeitet die AVAD personenbezogene Daten, welche die am AVAD-Auskunftsverkehr teilnehmenden Unternehmen (Versicherungen, Bausparkassen, Vertriebsgesellschaften u. a.) einmelden. Es handelt sich bei diesen Daten um Angaben zur Identität des Vermittlers, seiner Tätigkeit für das meldende Unternehmen, beim Ausscheiden bestehende Restschulden oder beweisbare Tatsachen, die auf ungünstige Vermögensverhältnisse oder unzuverlässiges Handeln im Zusammenhang mit einer Vermittlungs- oder Finanzdienstleistungstätigkeit schließen lassen, siehe abgedruckte Musterauskunft.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die AVAD verarbeitet die personenbezogenen Daten der Vermittler auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht die Interessen und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Die AVAD selbst trifft keine Entscheidungen über die Zusammenarbeit eines Unternehmens mit einem Vermittler. Sie stellt diesen lediglich die Informationen für die diesbezügliche Entscheidungsfindung zur Verfügung.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat die Versicherungsunternehmen wiederholt, zuletzt mit Rundschreiben 10/2014 (VA) (www.bafin.de), darauf hingewiesen, dass sie die Einholung von AVAD-Auskünften für erforderlich hält. Für angestellte Vermittler haben auch die Gewerkschaften dem AVAD-Auskunftsverkehr zugestimmt.

Herkunft der Daten im AVAD-Auskunftsverkehr

Makler hat Kopie erhalten: ☐

streng vertraulich !

Auskunft

VU-Nr:

der: _____

in: _____

über: _____
(Nachname, ggf. Geburtsname oder Firma)

(Vorname) _____

geboren am: _____

VVR-Id: _____ - _____ - _____ - _____
(sofern bekannt)

Anschrift: _____
(Straße)

(PLZ) _____ (Ort) _____

Versicherungsmakler

1. a) Courtagezusage

vom: _____
widerrufen am: _____

b) durch VU
durch Versicherungsmakler
im gegenseitigem Einvernehmen

☐
☐
☐

2. Gab es ggf. besondere Gründe für die Beendigung der Courtagezusage?

3. a) Bestand bei Widerruf oder bei Beendigung der Vermittlungstätigkeit
durch den Makler ein rückforderbarer Saldo ?

☐ Ja ☐ Nein

Höhe des Betrages:

Euro _____

b) Wurde der Saldo anerkannt?

☐ Ja ☐ Nein

4. a) Ergaben sich Beanstandungen beim Inkasso oder Abrechnungsverkehr?

☐ Ja ☐ Nein

b) Wurden Prämien kassiert und nicht vereinbarungsgemäß abgeführt?

☐ Ja ☐ Nein

Höhe des Betrages:

Euro _____

(Ort und Datum)